

Pressemitteilung 240/2020 vom 18. September 2020

Weniger Äpfel, Birnen und Kirschen Vorschätzung für die Thüringer Baumobsternte 2020

Nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik schätzen die auf Marktoftbau ausgerichteten Thüringer Obstbaubetriebe für dieses Jahr bei Äpfeln einen Durchschnittsertrag von 16 Tonnen je Hektar ein. Auf der insgesamt 1 024 Hektar umfassenden ertragsfähigen Anbaufläche liegt dieser geschätzte Ertrag um knapp ein Drittel (-8 Tonnen je Hektar bzw. -32 Prozent) unter dem Vorjahresertrag. Das langjährige Mittel der Jahre 2014/2019 wird um knapp die Hälfte (-16 Tonnen je Hektar bzw. -49 Prozent) unterschritten. Als Gründe für die Ertragsdefizite werden von den Obstbauern Spätfröste in der Blüte sowie Trockenheit genannt. Die erwartete Erntemenge beläuft sich nach dieser ersten Schätzung auf 16 800 Tonnen Äpfel.

Bei den Birnen wird mit einem Ertrag von rund 9 Tonnen je Hektar gerechnet. Im Vergleich zum Vorjahr sind das 0,4 Tonnen je Hektar bzw. 4 Prozent weniger. Das langjährige Mittel der Jahre 2014/2019 wird um 0,6 Tonnen je Hektar bzw. 6 Prozent unterschritten. Die Erntemenge wird auf 175 Tonnen Birnen geschätzt.

Das Ernteergebnis der Süßkirschen fiel im Jahr 2020 unterdurchschnittlich aus. Es wurde ein Ertrag von rund 4 Tonnen je Hektar erzielt. Somit liegt der Ertrag um mehr als die Hälfte (-4 Tonnen je Hektar bzw. -51 Prozent) unter dem Vorjahreswert. Das langjährige Mittel der Jahre 2014/2019 wurde um knapp die Hälfte (-4 Tonnen je Hektar bzw. -48 Prozent) unterschritten. Auch bei den Süßkirschen wurden Spätfröste als vorwiegender Grund für den Ertragsrückgang genannt. Insgesamt wurden in diesem Jahr 1 040 Tonnen Süßkirschen gepflückt.

Für Sauerkirschen wurde ein Ertrag von knapp 7 Tonnen je Hektar ermittelt. Der Ertrag lag um rund 1 Tonne bzw. 14 Prozent unter dem Vorjahresergebnis. Das langjährige Mittel der Jahre 2014/2019 wurde um mehr als ein Drittel (-4 Tonnen bzw. -37 Prozent) unterschritten. Gepflückt wurden im Jahr 2020 insgesamt 1 250 Tonnen Sauerkirschen.

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 10 / 91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Bitte beachten:

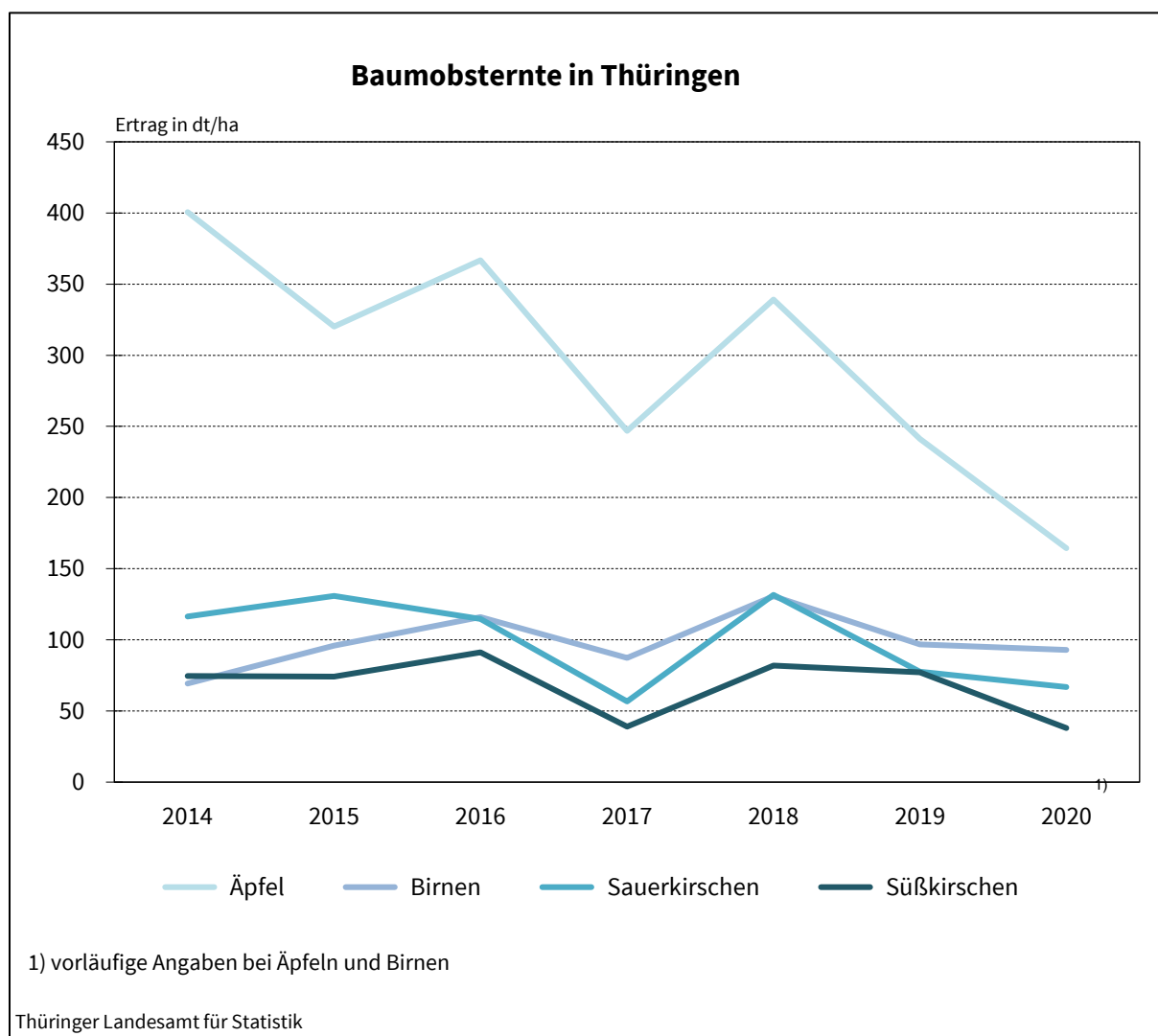
Die Ergebnisse für Äpfel und Birnen stellen die Ertragsersparungen der freiwilligen Ernte- und Betriebsberichterstatter zum Zeitpunkt Mitte August dar und können durch bisher nicht vorherzusehende wachstumsbeeinflussende Faktoren mehr oder weniger vom endgültigen Ergebnis abweichen. Die Berechnung der absoluten und prozentualen Veränderungen erfolgt auf voller Stellenzahl.

Weitere Auskünfte erteilt:

Michael Dietz

Telefon: 0361 57 334-2552

E-Mail: michael.dietz@statistik.thueringen.de



Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 10 / 91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt